

Warenwirtschaft V5.5

 **SoftENGINE**

Kaufmännische Software für Handel, Industrie und eCommerce



BüroWARE premium

Flexibilität **als Strategie**

Warenwirtschaft V5.5

Systemvoraussetzungen

Dieser Abschnitt beschreibt die Hardware, Systemsoftware und den Speicherbedarf für die Verwendung von Software aus dem Hause SoftENGINE. Nach oben hin sind selbstverständlich keine Grenzen gesetzt.

Software aus dem Hause SoftENGINE wird mittels Download über den autorisierten Fachhandel vertrieben. Die Dokumentationen sind ausschließlich in elektronischer Form verfügbar.

ab Microsoft Windows 7® (Keine Home-Edition)

ab Microsoft® Internet Explorer 10

Pentium®-Prozessor

4 GB Arbeitsspeicher

Auflösung Monitor mindestens (1280 x 1024)

Datenbank Pervasive PSQL SUMMIT V11 (für Basic gibt es bis 3 User sog. Workgroup Keys)

oder Microsoft SQL-Server 2008 R2 bzw Microsoft SQL-Server 2012

Warenwirtschaft V5.5

© 1993 - 2014 by SoftENGINE GmbH, alle Rechte vorbehalten

Alle Rechte vorbehalten; kein Teil dieses Handbuches darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder die Speicherung und/oder Verbreitung in elektronischer Form) ohne schriftliche Genehmigung der SoftENGINE GmbH reproduziert oder vervielfältigt werden.

Die angegebenen Daten dienen lediglich der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne zu verstehen. Die Firma SoftENGINE GmbH und der Autor können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische noch irgendeine Haftung übernehmen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise sind wir dankbar.

Warenzeichen

BüroWARE ist ein eingetragenes Warenzeichen der SoftENGINE GmbH. Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows NT, Windows95, Windows98, Windows 2000, Windows XP, Windows Vista sowie Windows 7 sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. Acrobat Reader Copyright 1987 - 2014 Adobe-Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten. Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat und das Acrobat-Logo sind Warenzeichen der Adobe-Systems Incorporated. Andere Produktnamen oder Firmenbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer berechtigten Eigentümer.

Stand: April 2014

Copyright by:

SoftENGINE GmbH
Alte Bundesstraße 16

76846 Hauenstein

Dokumentation:

Sylvia Buntrock

Inhaltsverzeichnis

	I
Kap. I Technische Ergänzungen zum Shopmanager	2
Feldzuweisungen	2
Konstanten	3
Besonderheiten	4
Marketplace verwalten	4
Variantenupload	5
Zugriffsrechte	6
MP-Belegstatuserfassung	12
Kalkulationen Artikelupload	14
Shopmanager IDBs	15
Fehlersuche	19
Fehlerfenster	19
Prüflauf	21
Diagnoseinformationen	22
Artikel.....	23
Attribute	24
Kategorien.....	26
Belege.....	28
Logverzeichnis	30
FAQ	30
Index	0

Willkommen

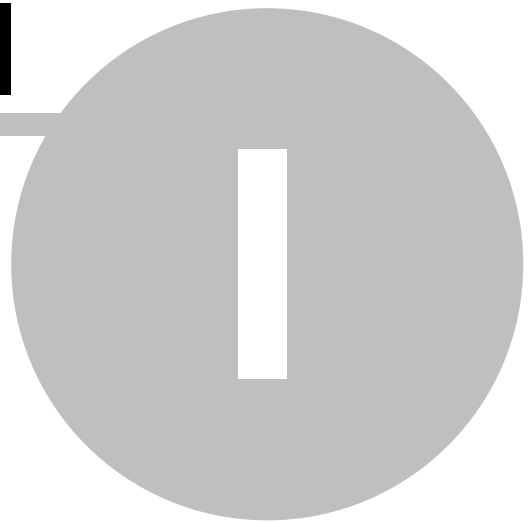
Willkommen bei SoftENGINE! Herzlichen Dank, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Hause entschieden haben.

SoftENGINE entwickelt seit 1993 betriebswirtschaftliche Lösungen für mittelständische Unternehmen.

Software aus dem Hause SoftENGINE zeichnet sich durch die konsequente Anwendung modernster Entwicklungswerkzeuge und eine intuitiv zu bedienende und anwenderfreundliche Benutzeroberfläche aus.

Hauenstein im April 2014
SoftENGINE GmbH

Kapitel

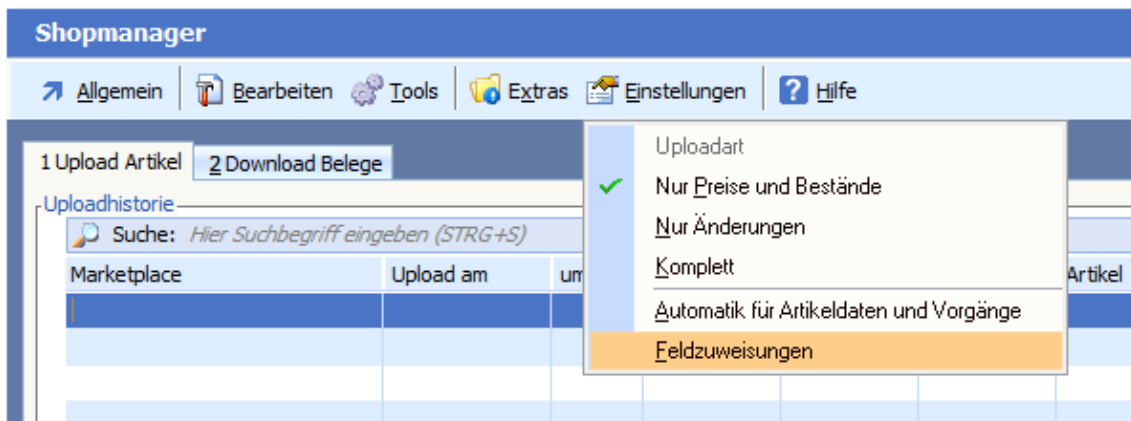


1 Technische Ergänzungen zum Shopmanager

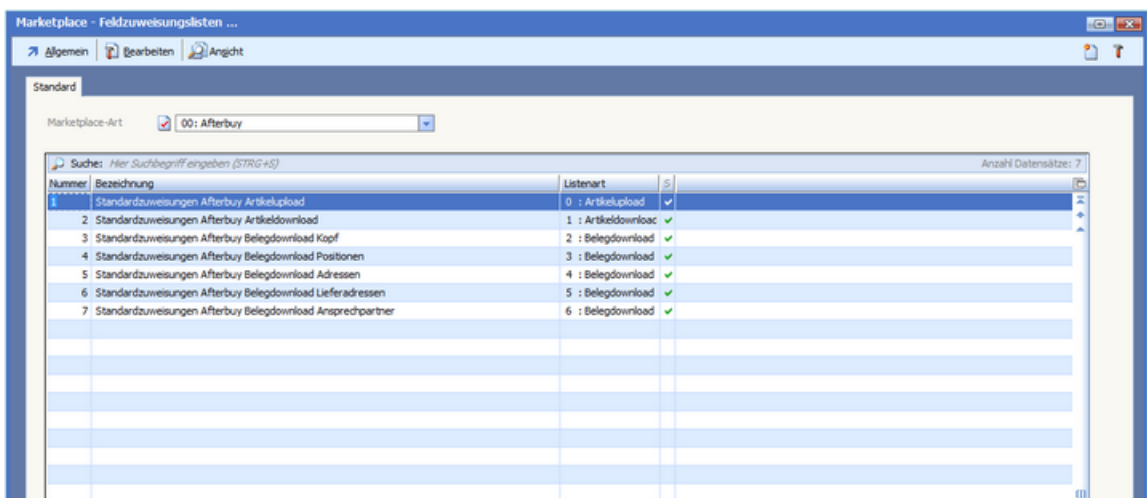
Diese Dokumentation dient der Anpassung und Individualisierung der Shopmanager-Marketplaces und sollte SE Fachhandelspartnern vorbehalten sein.

1.1 Feldzuweisungen

Die Bearbeitungen der Feldzuweisungen können über den Menüpunkt "Einstellungen" im Shopmanager geöffnet werden.



Die Auswahl Feldzuweisungslisten wird nun geöffnet.



Markieren Sie hier die Liste, welche Sie bearbeiten möchten und drücken Sie [RETURN] bzw. klicken Sie in der Symbolleiste auf **<Bearbeiten>**.

Der Bearbeitungsdialog für die Feldzuweisungsliste wird nun geöffnet.

Marketplace - Feldzuweisungsliste Bearbeiten ...

Allgemein Bearbeiten Tools

1 Allgemein

Nummer: 1

Marketplace Art: ☒ 00: Afterbuy

Feldzuweisungsliste Art: 0: Artikelupload

Bezeichnung: ☒ Standardzuweisungen Afterbuy Artikelupload

Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S) Anzahl Datensätze: 35

Marketplace Zielfeld	Quellfeld Artikeldaten	Selektion	
Anr	ART_1_25		<input checked="" type="checkbox"/>
SearchAlias	ART_1_25		<input checked="" type="checkbox"/>
Name	ART_51_60		<input checked="" type="checkbox"/>
BasepriceFactor	ART_2423_10		<input checked="" type="checkbox"/>
UnitOfQuantity	ART_2418_5		<input checked="" type="checkbox"/>
EAN	ART_1237_5		<input checked="" type="checkbox"/>
Length	ART_1200_8		<input checked="" type="checkbox"/>
Weight	ART_111_10		<input checked="" type="checkbox"/>
MinimumStock	AR0_4743_5	AR0_4743_5<>0	<input checked="" type="checkbox"/>
CrossCatalog	AR0_4733_10		<input checked="" type="checkbox"/>
SearchAlias	AR0_4483_250		<input checked="" type="checkbox"/>
Position	AR0_4375_8		<input checked="" type="checkbox"/>
Level	AR0_4367_8		<input checked="" type="checkbox"/>
ShopShippingGroup	AR0_4267_40		<input checked="" type="checkbox"/>
ShippingGroup	AR0_4227_40		<input checked="" type="checkbox"/>
Stock	AR0_4225_1		<input checked="" type="checkbox"/>
HeaderID	AR0_4215_10		<input checked="" type="checkbox"/>
Keywords	AR0_4015_200		<input checked="" type="checkbox"/>
Kelkoo	AR0_4014_1		<input checked="" type="checkbox"/>
FooterID	AR0_4004_10		<input checked="" type="checkbox"/>
Froogle	AR0_4003_1		<input checked="" type="checkbox"/>

Zielfeld: Anr
 Quellfeld: ART_1_25 / Artikelnummer
 Selektion:
 Übertragen: Ja - Datenübertragung aktiv

MARKETPLACE ZIELFELD

Datenfeld aus dem jeweiligen Marketplace. Dieses Feld wird einem Feld im Programm zugewiesen.

QUELLFELD ARTIKELDATEN

Quellfeld innerhalb des Programms.

SELEKTION

Hier können Sie bei Bedarf eine Selektion zuweisen.

Ü

Ist der Status dieses Feldes aktiviert ☒, wird der Inhalt dieses Feldes übertragen.

1.1.1 Konstanten

Konstanten in Feldzuweisungen

ST_EINST_MPNR	- Marketplace-Nummer
ST_EINST_MPNRFILLED_NULL	- Marketplace-Nummer mit Vornullen
ST_EINST_MPART	- Marketplace-Art
ST_EINST_PKZENDK	- Preisliste VK Endkunden
ST_EINST_PKZWIED	- Preisliste VK Wiederverkäufer

ST_EINST_BELGR_BEKADR	- Beleggruppe bekannte Adressen
ST_EINST_BELGR_BEKADRMGA	- Beleggruppe bekannte Adressen mit geänderter Anschrift
ST_EINST_BELGR_NEUADR	- Beleggruppe neue Adressen
ST_EINST_BELGR_DUB	- Beleggruppe Dubletten
ST_EINST_BELGR_OHNEFB	- Beleggruppe ohne Feedback
ST_EINST_SAMMELADR	- Sammeladresse
ST_EINST_KATNR	- Katalognummer
ST_EINST_ADRARTNEU	- Adressart Neuanlage
ST_EINST_MPNAME	- Bezeichnung Marketplace
ST_EINST_LOGDIRXML	- Logverzeichnis XML-Dateien
ST_EINST_LOGDIRDTA	- Logverzeichnis DTA
ST_EINST_STEUER7	- Kontenzuordnung 7%
ST_EINST_STEUER19	- Kontenzuordnung 19%
ST_EINST_BELGR_OHNEORDERID	- Beleggruppe ohne Feedback
ST_EINST_NETTOSHOP	- Ist Nettoshop J/N
ST_EINST_STEUER0	- Kontenzuordnung 0%
ST_EINST_NEBENKOSTEN_KTO19	- Kontenzuordnung Nebenkosten 19%
ST_EINST_NEBENKOSTEN_KTO7	- Kontenzuordnung Nebenkosten 0%
::DATUM::	- Aktuelles Datum im Format TT.MM.JJJJ
::ZEIT::	- Aktuelle Uhrzeit im Format hh.mm.ss
::DATUMZEIT::	- Datum und Uhrzeit im Format TT.MM.JJJJ
hh.mm.ss	

1.1.2 Besonderheiten

In der Spalte QUELLE und SELEKTION können folgende Zusatzfunktionen verwendet werden:

STATARTUM	- Artikelstatistik Umsatz
STATARTLG	- Artikelstatistik Lager
STATLGDAT	- Lagerstatistik
STATADR	- Adressstatistik
GET_RELATION	- GET_RELATIONS

Zusätzlich gibt es folgende Funktionen in den FZW-Selektionen:

SUBACCOUNT[AccountNr]	- Filter auf die Subchannel-Accountnummer (nur emMida)
SUBONLY	- Zuweisung ist nur gültig für Subartikel-Upload (Afterbuy)
NOSUB	- Zuweisung ist nur gültig für normalen Artikelupload
(Afterbuy)	

1.2 Marketplace verwalten

Über die Karteikarte "Designer" kann mittels Workflowsripten in die verschiedenen Bereiche des Shopmanagers individuell eingegriffen werden. Zudem kann hier auch die Anzahl der Datensätze pro XML-Datei festgelegt werden.

Diese Karteikarte erscheint in den Marketplace-Einstellungen nur, wenn die Designer-Freigabe erfolgt ist.

Erfassen/Ändern Marketplaceverwaltung - Shop/Account

Speichern (F10) Passwort ändern Ersteinrichtung Umsetzungstabellen

1 Zugangsdaten 2 Upload 3 Download 4 Einstellungen 5 Designer

Individuelle Workflowskripte

vor Upload "geänderter Preis/Bestand"

vor Upload "alle Änderungen"

vor Upload "Komplett"

nach Download "Artikel"

vor Download "Belege"

nach Download "Belege"

Anzahl Datensätze

Artikel Upload

Artikel Download

Kategorie Upload

Kategorie Download

Attribut Upload

Attribut Download

Belegstatu Upload

Beleg Download

Aufsplitten der Datensätze in BüroWARE ☐

Das Feld "Aufsplitten der Datensätze in BüroWARE" gilt nur für die MP-XML-Schnittstelle (bspw. Gambio). Damit wird festgelegt, ob die MP-EXE ein großes XML oder mehrere kleine XMLs übergeben bekommt.

1.3 Variantenupload

Folgende Werte müssen in BüroWARE gesetzt sein, damit Varianten über den Shopmanager übertragen werden:

1. Variantenattribute mit den entsprechenden Werten müssen angelegt sein
2. Varianten müssen über den Variantengenerator erstellt werden
3. Bei Migration vorhandener BüroWARE-Installationen müssen folgende Felder gefüllt werden, falls die Varianten nicht über Variantengenerator erstellt wurden:

a. **Hauptartikel:**

Gefüllt sein müssen beim Hauptartikel: ART_2736_1 (Größen-/Farbenartikel) muss auf „H“ gestellt sein.

b. Hauptartikel:

ART_8641_25 (Standardvariante) sollte mit der Artikelnummer der Standardvariante gesetzt sein.

c. Hauptartikel:

ART_8501_10 – ART_8571_10 (Attributnummer (H)/Wertnummer(V)1-8) müssen mit der Attributnummer des zu benutzenden Variantenattributes gefüllt sein. Beispiel: Bei Größe (Attributnummer 1) und Farbe (Attributnummer 2) muss im Feld ART_8501_10 eine 1 und im Feld ART_8511_10 eine 2 gefüllt sein.

d. Variante (Unterartikel):

Feld ART_1280_25 (Variantenartikel) muss mit der Artikelnummer des Hauptartikels befüllt sein.

e. Variante (Unterartikel):

ART_8501_10 – ART_8571_10 (Attributnummer (H)/Wertnummer(V)1-8) müssen mit der Wertnummer des zu benutzenden Variantenwertes gefüllt sein. Beispiel: Bei der Ausprägung XXL (Wertnummer 1) und Rot (Wertnummer 2) muss im Feld ART_8501_10 eine 1 und im Feld ART_8511_10 eine 2 gefüllt sein.

Hinweis:

Bei der Übergabe der Artikel werden die Attributeigenschaften und Werte im Marketplace automatisch angelegt, falls diese noch nicht vorhanden sein sollten.

1.4 Zugriffsrechte

Zugriffsrechte Bereich MPLACE

MPLA CE, 1:	Allgemein: Änderungsprotokollierung in IDB SE0407 aktivieren	Sollte bei angelegtem Marketplace immer aktiviert sein und nicht verändert werden.
MPLA CE, 2:	Allgemein: Artikel-Uploadart - Komplet	Selbsterklärend
MPLA CE, 3:	Allgemein: Artikel-Uploadart - Nur Änderungen,3	Selbsterklärend
MPLA CE, 4:	Allgemein: Artikel-Uploadart - Nur geänderte Preise und geänderter Bestand,4	Abhängig von einander, kann immer nur eines aktiviert sein. Legt die aktuelle Uploadart fest.
MPLA CE, 5:	ePages: einzelne Variante als normalen Hauptartikel anlegen,5	Spezialfix ePages, nicht verändern.
MPLA	Afterbuy: Belege ohne Feedback nicht	Bewirkt, dass Belege ohne

CE, 6:	wawiflaggen und vor Belegabruf löschen,6	Feedback bei Afterbuy und emMida nicht gewawiflagged werden, und somit beim nächsten Abruf gelöscht und erneut heruntergeladen werden.
MPLA CE, 7:	Allgemein: Belege mit bereits vorhandener Beleg-ID nicht importieren,7	Zusätzliche Sicherheit, um keine doppelten Belege zu importieren. Sollte aktiviert sein.
MPLA CE, 8:	Allgemein: Statusmeldung mit TrackingID bei Tagesabschluss versenden,8	Selbsterklärend
MPLA CE, 9:	Allgemein: Beim Belegdownload Straße und Hausnummer wenn nötig trennen,9	Wenn der MP Straße und Hausnummer in einem Feld liefert, wird beim Import versucht, diese auf zwei Felder aufzuteilen
MPLA CE,10 :	Allgemein: Im Shopmanager zu Testzwecken nur Downloads ausführen,10	Alle Uploads, also Attribute, Kategorien, Artikel sowie Statusupload (auch Wawiflag) werden nicht durchgeführt, so dass im MP keine Änderungen stattfinden.
MPLA CE,11 :	Allgemein: Lagerbestand wenn nötig runden,11	Selbsterklärend
MPLA CE,12 :	Allgemein: Lagerbestand wenn nötig immer abrunden,12	Selbsterklärend
MPLA CE,13 :	Allgemein: Lagerbestand wenn nötig immer aufrunden,13	Abhängig von einander, kann immer nur eines aktiviert sein. Selbstklärend, gilt für alle Lagerbestände mit Nachkommastellen.
MPLA CE,14 :	Afterbuy: Artikelupload-XMLs nach 3.5 MB splitten,14	Die XMLs für den Artikelupload werden nach 3.5 MB aufgesplittet und getrennt hochgeladen. Sollte nur in Ausnahmefällen, wo es zu Fehler kommt wegen zu großer Dateien aktiviert werden.
MPLA CE,15 :	Allgemein: Sätze beim Erstimport erneut importieren wenn ID schon vorhanden,15	Sollte aktiviert werden, wenn der Erstimport erneut durchgeführt werden muss, um in der BW vorhandene Sätze zu aktualisieren.
MPLA CE,16 :	Allgemein: SEO-Dateiname von Medien aktivieren,16	Übergibt beim Bilderupload als Dateiname den SEO-Dateinamen, wie er im Attribut festgelegt wurde.
MPLA	Allgemein: Vorkasse-Aufträge beim Import	Selbsterklärend

CE,17	als nicht wandelbar markieren,17	
:		
MPLA	Allgemein: Bei HTML-Texten nur den Body-	Entfernt bei HTML-Texten alles
CE,18	Inhalt speichern,18	um außerhalb des Body-
:		Containers.
		Sollte nur bei Problemen mit
		HTML-Texten aktiviert werden.
MPLA	Allgemein: Neues manuelles Erfassen der	Sollte immer aktiviert sein.
CE,19	Statusmeldungen aktivieren,19	
:		
MPLA	Allgemein: Adressnummernkreis aus MP-	Selbsterklärend
CE,20	Einstellungen beim Belegdownload	
:	berücksichtigen,20	
MPLA	Allgemein: Adressnummer im Beleg immer	Es wird keine neue Adresse
CE,21	auf Sammeladresse importieren,21	angelegt sondern immer auf die
:		Sammeladresse importiert.
MPLA	Allgemein: Lieferadresse nur anlegen wenn	Selbsterklärend
CE,22	ungleich Stammdress,22	
:		
MPLA	Allgemein: Subchannel-Art in	Hat keine Funktion mehr
CE,23	Feldzuweisungen beachten,23	
:		
MPLA	Allgemein: Änderungsprotokollierung nur	Das Stammsatz-Protokollflag
CE,24	anhand Feldzuweisungen setzen,24	wird nur gesetzt, wenn Felder
:		geändert werden, die sich in den
		Feldzuweisungen befinden.
		Sollte aktiviert sein.
MPLA	emMida: Unit-IDs auf nur einmaliges	Fix emMida-Problem, nur
CE,25	Vorkommen prüfen,25	aktivieren wenn nötig.
:		
MPLA	emMida: Bei HTML Text-Bausteinen nur RTF	Fix emMida-Problem, nur
CE,26	entfernen und nicht konvertieren,26	aktivieren wenn nötig.
:		
MPLA	ePages: Beim Belegdownload Belegnotiz und	Fix ePages-Problem, nur
CE,27	Belegnachtext vertauschen,27	aktivieren wenn nötig.
:		
MPLA	Allgemein: Beim Standard-Import immer das	Sollte aktiviert sein.
CE,28	Artikel-Protokoll setzen,28	
:		
MPLA	Allgemein: Gesperrte Artikel wie gelöschte	Gesperrte Artikel werden in der
CE,29	Artikel behandeln,29	Protokoll-IDB als gelöscht
:		gekennzeichnet und beim
		nächsten Upload im
		Marketplace entfernt, sofern die
		Schnittstelle das erlaubt.
MPLA	emMida: Aufträge mit Status 985	
CE,30	(umgruppiert/regrouped) vom Download	
:	ausschließen,30	

MPLA CE,31 :	emMida: Aufträge mit Status 990 (storniert/canceled) vom Download ausschließen,31	
MPLA CE,32 :	emMida: Aufträge mit Status 995 (Auftragsrückstand/backorder) vom Download ausschließen,32	Belegfilter auf bestimmte Auftragsstati bei emMida
MPLA CE,33 :	Allgemein: In jeder Positionszeile den Parameter HSTKL_AUFLOESUNG einfügen,33	Fix Spezialfall Import, nur aktivieren wenn nötig
MPLA CE,34 :	Afterbuy: Artikelbezeichnung und -langtext nicht updaten wenn Artikel bereits im Shop,34	Fix Spezialfall Artikelupload, nur aktivieren wenn nötig.
MPLA CE,35 :	emMida: Bei Belegdownload zusätzlich internal_item_number prüfen,35	Sicherheit, um Artikel beim Belegdownload zu identifizieren, sollte aktiviert sein.
MPLA CE,36 :	Allgemein: Shopdaten (inkl. Attribute) in mandantenübergreifendem Pfad speichern (Pfadeinstellung int. Text 21063) (V55),36	Macht den Shopmanager mandantenübergreifend, sollte im Live-Fall nur aktiviert werden, wenn alles sicher getestet wurde.
MPLA CE,37 :	emMida: Weight/Area/Volume/Length/Width/Height nicht mit 0 übergeben wenn nicht im XML,37	Fix Artikelupload emMida, sollte nur im Fehlerfall aktiviert werden.
MPLA CE,38 :	Allgemein: Fix beim Umsetzen von Einheiten,38	Fix Artikelupload, sollte nur im Fehlerfall aktiviert werden.
MPLA CE,39 :	Allgemein: Zusätzliche Sonderfelder bei der Artikelprotokollierung berücksichtigen,39	Prüft auf die Felder "individueller Shopbestand", "Höchstbestand" sowie "manueller Shopbestand J/ N" + "manueller Shopbestand" aus den MP-Einstellungen, je nach dem, von wo der Lagerbestand beim Upload gezogen wird. Sollte immer aktiv sein.
MPLA CE,40 :	Allgemein: Adressfindung über E-Mail beim Belegdownload deaktivieren,40	Fix bei Problemen mit Adresserkennung über E-Mail-Adresse beim Belegdownload/ Adressanlage
MPLA CE,41 :	Allgemein: Bei Belegdownload-Adressanlage die Adress-Stammkalkulation ausführen,41	Selbsterklärend.
MPLA CE,42 :	Allgemein: Beim Belegdownload kein Update des WaWi-Flags durchführen,42	Selbsterklärend, sollte deaktiviert bleiben!
MPLA CE,43 :	Allgemein: Neue Automatik benutzen,43	Sollte aktiviert sein.

MPLA CE,44 :	Allgemein: Beim Aufnehmen von Bildern in die Medienverwaltung Hashwert prüfen,44	Sicherheit um doppelte Bilder zu vermeiden, sollte aktiviert sein!
MPLA CE,45 :	Allgemein: Beim Belegdownload nicht gefundene Artikel direkt herunterladen,45	Sicherheit, um beim Belegdownload keine Dummy-Artikel zu haben. Sollte aktiviert sein.
MPLA CE,46 :	Afterbuy: BasepriceFactor statt UnitOfQuantity umsetzen,46	Fix Afterbuy, nur aktivieren wenn nötig.
MPLA CE,47 :	emMida: Fix Versandart Statusupload laden,47	Keine Funktion mehr.
MPLA CE,48 :	Allgemein: Neuer Statusupload benutzen,48	Sollte aktiviert sein.
MPLA CE,49 :	Allgemein: Alter Statusupload deaktivieren,49	Sollte aktiviert sein.
MPLA CE,50 :	Allgemein: In jeder Positionszeile den Parameter AUF_HST_PRUEFEN einfügen,50	Fix Spezialfall Belegdownload, nur aktivieren wenn nötig.
MPLA CE,51 :	emMida: Belege per IDB 469 filtern,51	Per IDB 469 kann man auf Subchannel-Ebene Belege filtern beim Download von emMida.
MPLA CE,53 :	Allgemein: Beim Wawiflag-Statusupload Wawiflag ergänzen wenn nicht zugewiesen,53	Fix leere Status-IDBs, sollte aktiviert sein.
MPLA CE,54 :	Allgemein: Für Bildhashwerte die komplette Datei auslesen,54	Fix ZGR MPLACE,44 für zu große Bilder, aktivieren nur wenn nötig.
MPLA CE,55 :	Allgemein: Beim Belegimport versuchen über EAN aufzulösen,55	Zusatzfunktion, um Artikel beim Belegdownload per EAN auflösen zu können.
MPLA CE,56 :	Allgemein: Bei Statusmeldung für TrackingID Belegdatum verwenden,56	Selbsterklärend.
MPLA CE,57 :	Afterbuy: Variantenbezeichnung aus ART_5133_60 wenn leer nicht mit ART_51_60 besetzen,57	Fix Artikelupload-Sonderfall bei Afterbuy. Nur aktivieren, wenn nötig.
MPLA CE,58 :	emMida: Statuscodes für eBay und Amazon umsetzen,58	Fix Statusupload emMida, sollte aktiviert sein.
MPLA CE,59 :	Allgemein: Doppelt heruntergeladene Belege direkt wawiflaggen,59	Sicherheit um keine doppelten Belege in die BW zu bekommen und zukünftige Belegdownloads zu beschleunigen. Sollte aktiviert sein, gekoppelt

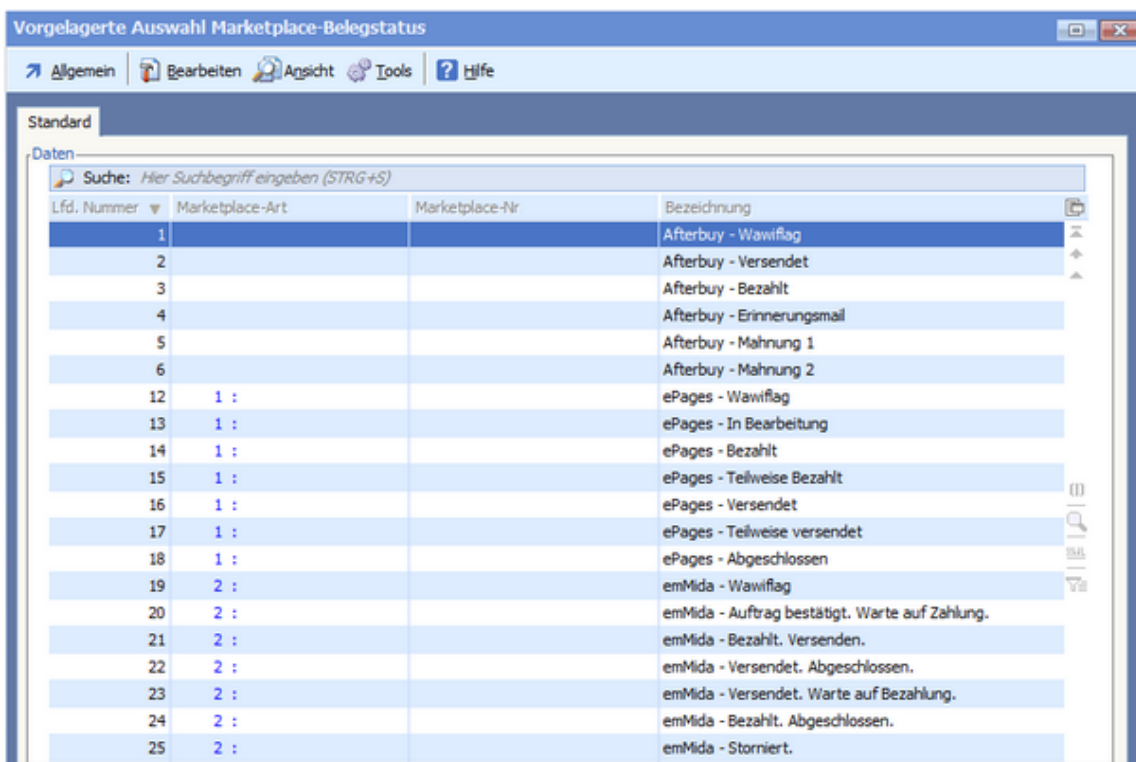
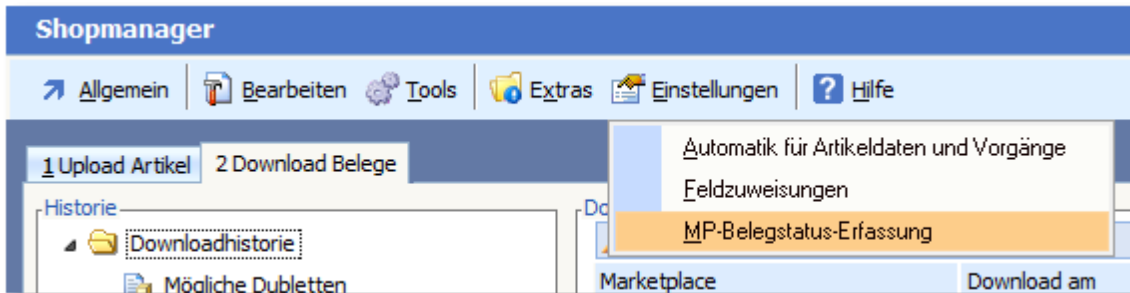
		an ZGR MPLACE,7
MPLA CE,60 :	Afterbuy: Nicht angegebene Attributwerte als leeren Wert übergeben,60	Fix Attributupload Afterbuy, nur aktivieren, wenn nötig.
MPLA CE,61 :	Allgemein: Bestandsimport über interne Belege aufsplitten und beschleunigen,61	Selbsterklärend, sollte aktiviert sein.
MPLA CE,62 :	Allgemein: Belegstati automatisiert erstellen,62	Noch keine Funktion.
MPLA CE,63 :	Allgemein: Kein Belegdownload wenn nicht im aktuellen Belegjahr,63	Selbsterklärend, sollte aktiviert sein.
MPLA CE,64 :	Afterbuy: Sonderzeichen beim Upload in entsprechenden Text umwandeln,64	Keine Funktion mehr.
MPLA CE,65 :	Allgemein: Erledigte Statusmeldungen löschen anstatt verschieben,65	Sollte deaktiviert bleiben!
MPLA CE,66 :	ePages: Gleiche ProductID bei Varianten wie beim Vaterartikel erlauben,66	Fix doppelte Produkt-IDs bei ePages, sollte aktiviert sein in neuen Installationen.
MPLA CE,67 :	Allgemein: Protokollierung beim AKZ-Import setzen,67	Protokolliert Artikel beim Import von Artikel-Kategorie-Zuweisungen. Sollte aktiviert sein.
MPLA CE,68 :	Allgemein: Shopmanager-Automatik nur auf Mandantenebene locken,68	Selbsterklärend.
MPLA CE,69 :	emMida: Umgruppierte Belege (Status 985) beim Rausfiltern direkt wawiflaggen,69	Um zukünftige Belegdownloads zu beschleunigen. Sollte aktiviert sein, gekoppelt an ZGR MPLACE,30
MPLA CE,70 :	emMida: Anzahl Belege pro Download beschränken,70	Fix Anzahl Datensätze pro XML, sollte aktiviert sein.
MPLA CE,71 :	Afterbuy: Fix Shop-Hauptartikel-ID von Subartikeln direkt laden beim Zusammenfügen,71	Fix Sonderfall Afterbuy, nur aktivieren wenn nötig.
MPLA CE,72 :	emMida: Belege ohne Adresse überspringen,72	Sicherheit, um keine fehlerhaften Belege in die BW zu importieren. Sollte aktiviert sein.
MPLA CE,73 :	emMida: Belege ohne Adresse nach überspringen direkt wawiflaggen,73	Um zukünftige Belegdownloads zu beschleunigen. Sollte aktiviert sein, gekoppelt an ZGR MPLACE,72

MPLA Afterbuy: Subartikelbezeichnung über
CE,74 Feldzuweisungen erlauben,74
:

Fix Afterbuy - Subartikelupload.
Sollte nur aktiviert sein, wenn
benötigt.

1.5 MP-Belegstatuserfassung

Die MP-Belegstatuserfassung lässt sich über das Einstellungsmenü im Shopmanager öffnen.



Mit dem Bearbeiten-Menüpunkt bzw. mit Enter kann der jeweilige Datensatz bearbeitet werden.

Auf der Karteikarte "Standard" wird der MP-Status anhand verschiedener Einstellungen definiert:

MARKETPLACE-ART

Dieses Feld gibt die Marketplaceart an, für die dieser Status gültig ist.

MARKETPLACENUMMER

Dieses Feld gibt den MP an, für den dieser Status gültig ist, wenn das Feld nicht gefüllt ist, gilt der Status für alle Marketplaces dieser Art.

STATUS ID

Die ID gibt eine eindeutige Bezeichnung des Status. Diese wird bei der MP-XML-Schnittstelle benötigt und in die XML-Datei übergeben.

Der Bereich "Zum MP übertragen..."

Der aktuelle MP-Belegstatus wird dann zum MP übertragen, wenn alle der hier erfassten Belegstati für einen Beleg gesetzt sind.

Der Bereich "Nicht zum MP übertragen..."

Der aktuelle MP-Belegstatus wird dann zum MP übertragen, wenn keiner der hier erfassten Belegstati für einen Beleg gesetzt sind.

Auf der Karteikarte "Zusatzdaten" finden sich die zusätzlichen Felder, die an den MP übertragen werden.

FELDNAME

Name der Feldes, wie es in der XML-Datei stehen soll.

FELDWERT

Der Wert des Feldes. Hier können konstante Werte mit Anführungszeichen übergeben werden, aber auch Belegkopffelder (z.B. BEL_11_8). Zudem können hier auch folgende Konstanten verwendet werden:

- ::DATUM:: - Aktuelles Datum im Format TT.MM.JJJJ
- ::ZEIT:: - Aktuelle Uhrzeit im Format hh.mm.ss
- ::DATUMZEIT:: - Datum und Uhrzeit im Format TT.MM.JJJJ hh.mm.ss
- ::TRACKINGID:: - Tracking-ID aus der Statusmeldung
- ::FREIERBETRAG:: - Freier Betrag aus der Statusmeldung
- ::FREIERTXT:: - Freier Text aus der Statusmeldung
- ::ORDERID:: - OrderID aus der Statusmeldung

1.6 Kalkulationen Artikelupload

Mit Hilfe dieses Kalkulationsblockes im Designer (Index STV_A01_MPUP) ist es möglich, den Lagerbestand, der an den MP übergeben wird, vor dem Upload zu kalkulieren. Dies geschieht über die Felder ART_8684_10 (Bestand Shop) und ART_8694_10 (Bestand Auktion). Damit diese Kalkulation greift, muss das Zugriffsrecht MPLACE, 52 aktiviert werden.

Artikeldaten Shopmanager-Upload STV_A01_MPUP

Art	Stat	Selektion	Kalkulation	Information
1	0	ART_8492_1<>"J"	\\MENGE IM SHOP	MENGE IM SHOP
0	0		ART_8684_10=0	KEIN MANUELLER BESTAND
0	0	IDBSEO400_1012_1=1	ART_8684_10=ART_5583_10	INIT
0	0	IDBSEO400_1012_1=2	ART_8684_10=STATARTLG[00]	Individueller Shopbestand
0	0	IDBSEO400_1012_1=3	ART_8684_10=STATARTLG[01]	Gesamt Lagerbestand
0	0	IDBSEO400_1012_1=4	ART_8684_10=ART_739_10	Kalk. Lagerbestand
0	0	IDBSEO400_1012_1=5	ART_8684_10=STATARTLG[00]IDBSEO400_1014_8IDBSEO400_1014_8[11]	Höchstbestand (Bestellwesen)
0	0	IDBSEO400_1012_1=6	ART_8684_10=STATARTLG[01]-STATARTUM[12]	Lagerbestand eines bestimmten Lagers
0	0	IDBSEO400_1012_1=7	ART_8684_10=STATARTLG[00]-STATARTUM[8]	Kalk. Lagerbestand - Bestellungen
0	0	IDBSEO400_1012_1=7&IDBSEO400_1014_8<>" "	ART_8684_10=STATARTLG[00]IDBSEO400_1014_8IDBSEO400_1014_8[11]<	Gesamt Lagerbestand - Aufträge
1	0	ART_8492_1="J"		Lagerbestand eines bestimmten Lagers - Aufträge
0	0		ART_8684_10=ART_8493_8	MANUELLER BESTAND
0	0			manueller Bestand
0	1	\\	\\MENGE AUKTIONEN	MENGE AUKTIONEN
1	0	ART_8492_1<>"J"		KEIN MANUELLER BESTAND
0	0		ART_8694_10=0	INIT
0	0	IDBSEO400_1012_1=1	ART_8694_10=ART_5583_10	Individueller Shopbestand

Zeile speichern (F12) Zeile einf. (F3) Zeile löschen (F4) Markieren (+) Entmark.(-) Kopieren Ausschn. Einfügen Suchen & Ersetzen

1.7 Shopmanager IDBs

SE04 00	Marketplaceverwaltung - Shop/Account	In dieser IDB werden die Marketplaces gespeichert, die über den Shopmanager verwaltet werden.
SE04 01	Marketplace - Historie für Upload Artikel	In dieser IDB wird die Historie gespeichert, die auf der ersten Karteikarte im Shopmanager angezeigt wird.
SE04 02	Marketplace - offene Statusmeldungen	In dieser IDB befinden sich die offenen Statusmeldungen zum alten Statusupload. Wird nur noch benutzt wenn ZGR MPLACE,49 deaktiviert ist.
SE04 03	Marketplace - Plattform/ Kundenbeziehungen	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 04	Marketplace - Historie für Download Belege	In dieser IDB wird die Historie gespeichert, die auf der zweiten Karteikarte im Shopmanager angezeigt wird.
SE04 05	Marketplace - erledigte Statusmeldungen	In dieser IDB befinden sich die erledigten Statusmeldungen zum alten Statusupload. Wird nur noch benutzt wenn ZGR MPLACE,49 deaktiviert ist.
SE04 06	Artikelfeldzuweisungen Marketplace <-> BüroWARE	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 07	Marketplace - Protokolldatenbank Artikeldaten	In dieser IDB werden die Artikeländerungen protokolliert, die für die Uploadarten "Nur Änderungen" und "Nur Preise und Bestände" relevant sind.

		Außerdem ist über diese IDB festgelegt, welche Artikel wohin hochgeladen werden. Das Hinzufügen eines Artikels zu einer Kategorie erstellt hierbei einen Protokollsatz für den Artikel.
SE04 08	Marketplace - Zielfelder	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 09	Marketplace - Zuordnung MP-ProduktID zu BW-Artikelnummer	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 10	Marketplace - Kataloge	In dieser IDB sind die Kataloge des Artikelstamms gespeichert.
SE04 11	Marketplace - Protokolldatenbank Kategorien	In dieser IDB werden die Kategorieänderungen protokolliert, die für die Uploadart "Nur Änderungen" relevant sind.
SE04 12	Marketplace - Protokolldatenbank Kataloge	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 13	Marketplace - Handelsplattformen	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 14	Marketplace - Statusmeldungen (Bereiche)	Definiert die Bereiche beim alten Statusupload. Wird nur noch benutzt wenn ZGR MPLACE,49 deaktiviert ist.
SE04 15	Marketplace - Feldzuweisungen	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 16	Marketplace - Zuordnung Kategorie-Nr./MP-KategorieID	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 17	Marketplace - Katalog/ Kategoriebaum (Zuordnung)	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 18	Marketplace - Kategorie/ Artikelzuordnung	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 19	Marketplace - Katalog/ Artikelzuordnung	Diese IDB listet auf, welche Artikel sich in welcher Kategorie befinden.
SE04 20	Attribut - Auswahl/ Variantenlisten	In dieser IDB werden die möglichen Werte von Variantenattributen gespeichert.
SE04 21	Attribut - Ausprägungen von Auswahllisten	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 22	Attribute - Zuordnung Gruppe/Attribut	In dieser IDB werden die Zuordnungen von Attribut zu Gruppe gespeichert.
SE04 23	Attribut - Artikel- Attributzuordnung	In dieser IDB wird gespeichert, welches Attribut welchen Wert bei einem Artikel hat.
SE04 24	Attribute - Artikel- Attribut-Auswahllisten	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 26	Marketplace - Einheiten Umsetzungstabelle MP <->	In dieser IDB werden die Einheiten gespeichert, die beim Artikelupload und -download umgesetzt

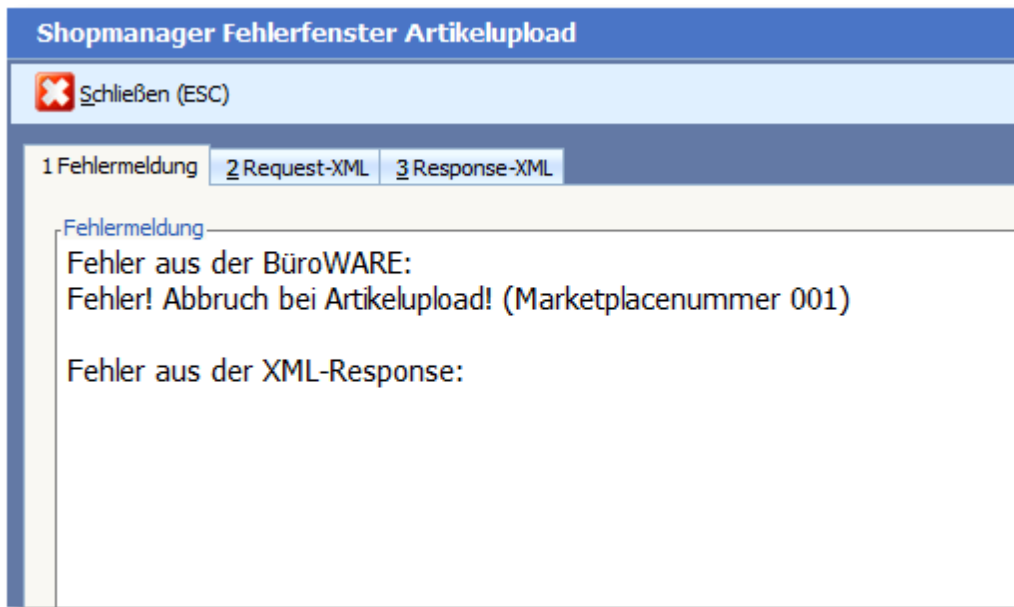
	BW	werden.
SE04 30	Marketplace - Attribute MP <-> BW	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 31	Marketplace - Attributgruppen MP <-> BW	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 33	Marketplace - Attributauswahlwerte MP <-> BW	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 34	Zuordnung Artikel- >Attributgruppe	Diese IDB speichert die Zuordnung von Attributgruppe zu Artikel.
SE04 35	Attributgruppen	In dieser IDB sind die Attributgruppen gespeichert.
SE04 36	Marketplace - Bausteine	In dieser IDB sind die Bild sowie Textbausteine der emMida gespeichert.
SE04 37	Marketplace - Subchannel-Accounts	In dieser IDB sind die Subchannel-Accounts der emMida gespeichert.
SE04 38	Marketplace - Upload Medium Hashwerte	In dieser IDB werden die Hashwerte eines Mediums (bspw. Bild) pro Artikel und pro Marketplace beim Upload gespeichert, um sicher zu gehen, dass bereits hochgeladene Bilder nicht nochmal hochgeladen werden.
SE04 40	Fälle Erlöszuordnungen	Diese IDB definiert alle möglichen Fälle für Erlöszuordnung und Steuerberechnung, die beim Belegdownload auftreten können.
SE04 41	Marketplace - Marketplace-Felder	In dieser IDB sind alle Standardfelder der einzelnen Marketplaces definiert mit Länge und Feldart. Felder in dieser IDB hat man in den Feldzuweisungen per F5 zur Auswahl.
SE04 42	Marketplace - Feldzuweisungen	In dieser IDB werden die einzelnen Zuweisungen von BW-Feld <-> MP-Feld gespeichert.
SE04 43	Marketplace - Feldzuweisungslisten	In dieser IDB werden die einzelnen Feldzuweisungslisten gespeichert, die die Zuweisungen aus SE0442 zusammenfassen und gliedern.
SE04 44	Marketplace - Protokolldatenbank Attribute	In dieser IDB werden die Attributgruppen-/ Attribut- und Attributwertänderungen protokolliert, die für die Uploadart "Nur Änderungen" relevant sind.
SE04 46	Marketplace - Belegdownload Konten/ Kosten	In dieser IDB werden die Kontenzuordnungen, die beim Belegdownload unter bestimmten Bedingungen greifen, gespeichert.
SE04 52	Umsetzung Artikel <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Artikelnummer zu Artikel-ID pro Marketplace gespeichert.
SE04 53	Umsetzung Kategorie <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Kategorienummer zu Kategorie-ID pro Marketplace

		gespeichert.
SE04 54	Umsetzung Attributgruppe <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Attributgruppe zu Gruppen-ID pro Marketplace gespeichert.
SE04 55	Umsetzung Attribut <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Attributnummer zu Attribut-ID pro Marketplace gespeichert.
SE04 56	Umsetzung Attributwert <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Attributwert zu Attributwert-ID pro Marketplace gespeichert.
SE04 57	Umsetzung Beleg <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Belegnummer zu Order-ID pro Marketplace gespeichert.
SE04 58	Umsetzung Adresse <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Adressnummer zu Adress-ID pro Marketplace gespeichert.
SE04 59	Umsetzung Hersteller <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Herstellernummer zu Hersteller-ID gespeichert. Aktuell wird dies nur bei emMida getan.
SE04 60	Markeplace - Versanddienstleister	In dieser IDB werden die Versanddienstleister aus der emMida gespeichert und mit den Versanddienstleistern der BW gemapped.
SE04 61	Belegstatus	In dieser IDB sind die BW-Belegstati für den neuen Statusupload definiert.
SE04 62	Marketplace-Belegstatus	In dieser IDB sind die MP-Belegstati für den neuen Statusupload definiert und mit den BW-Belegstati verknüpft.
SE04 63	Marketplace - Offene Statusuploads	In dieser IDB werden die offenen Statusmeldungen des neuen Statusuploads gespeichert.
SE04 64	Marketplace - Erledigte Statusuploads	In dieser IDB werden die erledigten Statusmeldungen des neuen Statusuploads gespeichert.
SE04 65	Umsetzung SubArtikel <-> MPID	In dieser IDB wird die Zuordnung von Subartikelnummer zu Artikel-ID pro Marketplace gespeichert. Aktuell wird dies nur bei Afterbuy getan.
SE04 67	Marketplace XML-Felder Statusupload	In dieser IDB sind alle Standardfelder für den Statusupload der einzelnen Marketplaces definiert.
SE04 68	Marketplace - Zusatzinformationen Statusuploads	Veraltet, wird nicht mehr verwendet.
SE04 69	Marketplace - Belegfilter emMida-Subchannels	Über diese IDB kann beim Belegdownload von emMida ein Belegfilter gesetzt werden, der es ermöglicht, nur Belege von bestimmten Subchannel-Accounts herunterzuladen.
SE04 70	Marketplace - Zusatzinformationen Statusuploads	In dieser IDB werden die Feldzuweisungen der 2. Karteikarte der MP-Belegstati gespeichert.

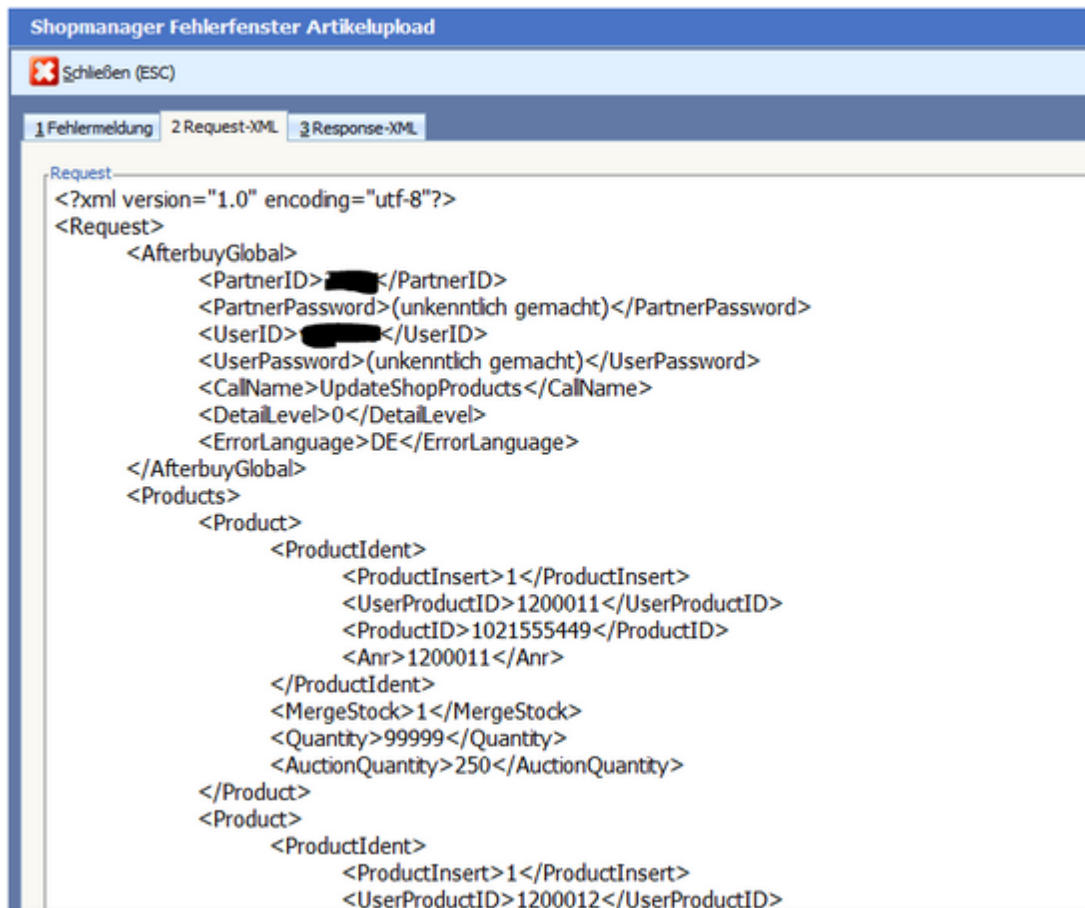
1.8 Fehlersuche

1.8.1 Fehlerfenster

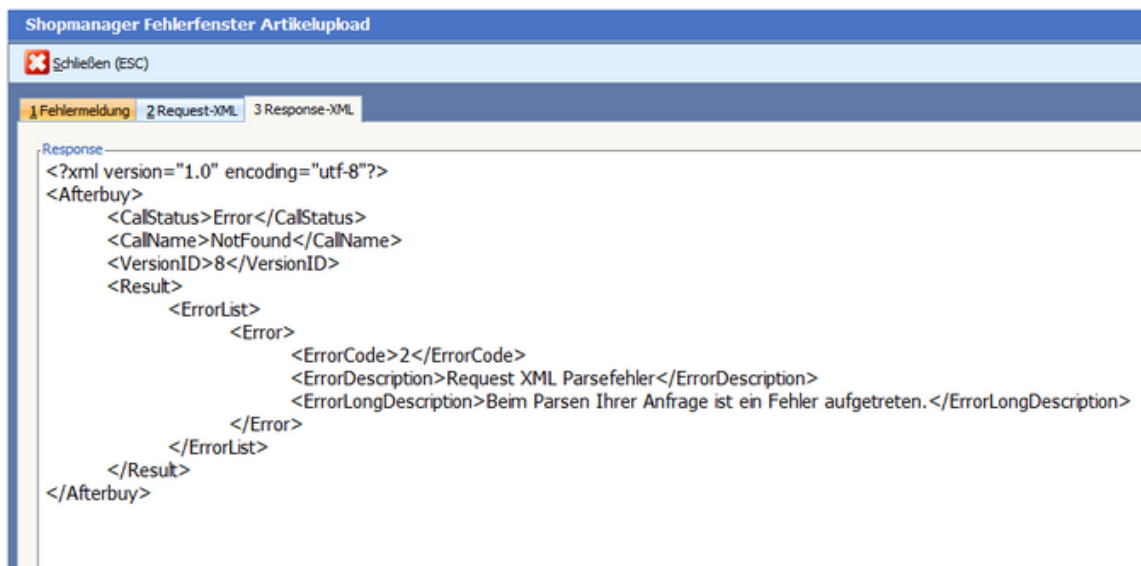
Sollte es bei einem Upload von Artikeln oder Download von Belegen zu einem Fehler kommen, können Sie in der Shopmanagerhistorie den Fehler analysieren, indem Sie auf die entsprechende Zeile doppelklicken. Es öffnet sich hierbei folgendes Fehlerfenster:



Auf der ersten Karteikarte ist die Fehlermeldung der BüroWARE und des Marketplaces zu sehen.



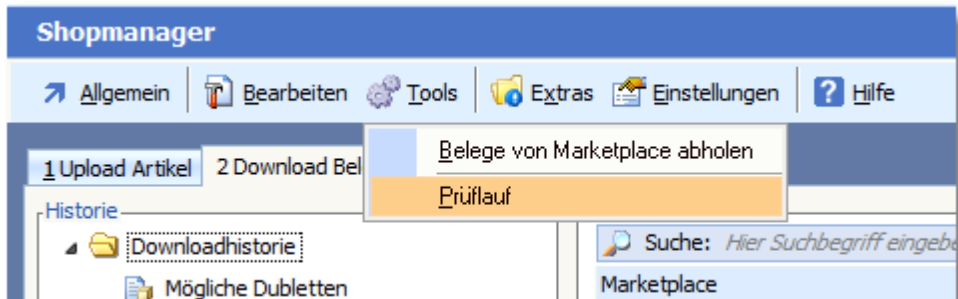
Auf der zweiten Karteikarte ist die XML-Request zu sehen, die an den MP gesendet wurde.



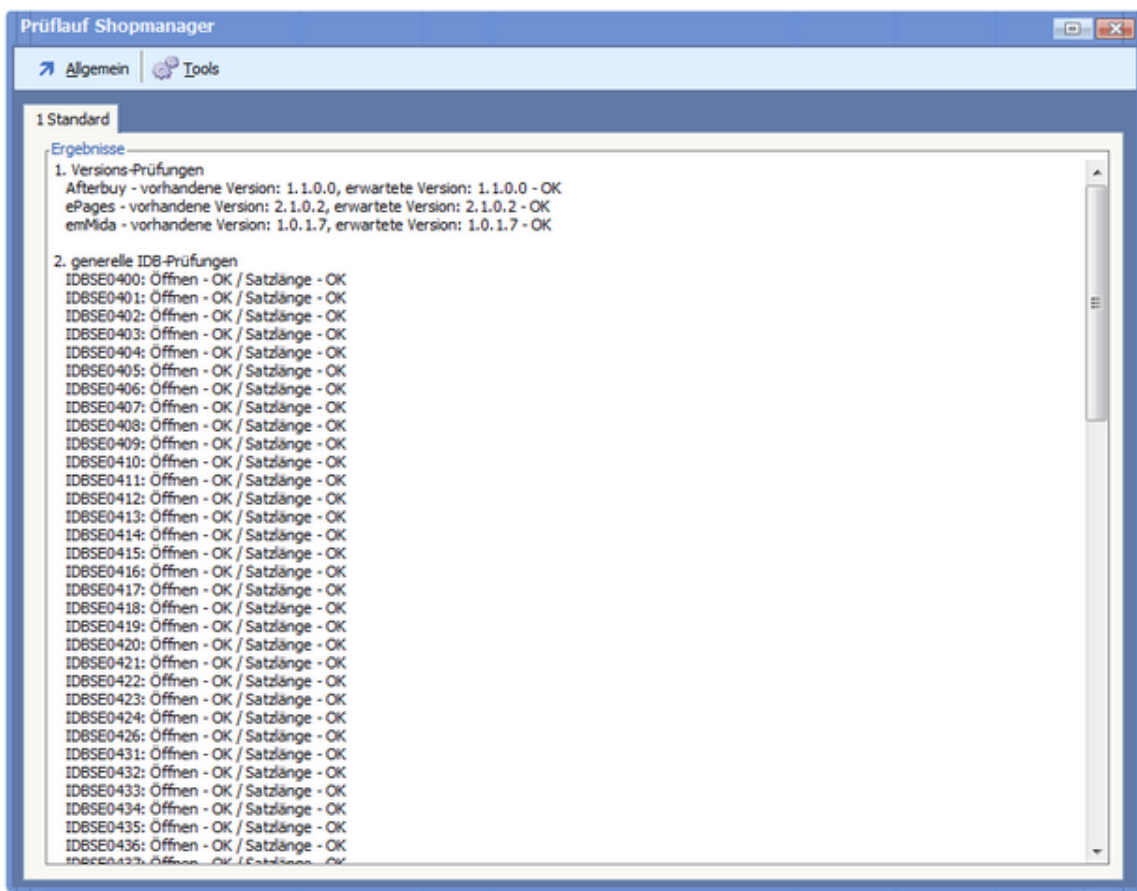
Auf der dritten Karteikarte ist die XML-Response zu sehen, die vom MP zurückgegeben wurde.

1.8.2 Prüflauf

Der Prüflauf des Shopmanagers dient zur Überprüfung und Ergänzung diverser IDBs, die vom Shopmanager genutzt werden. Dieser kann über folgenden Menüpunkt aufgerufen werden:



Nachdem der Prüflauf durchgelaufen ist, wird eine Zusammenfassung angezeigt.



1. Versions-Prüfungen

Hier werden die DLLs auf die korrekte Version geprüft. Sollte hier ein Fehler auftauchen, installieren Sie bitte die aktuelle BWclient.msi.

2. generelle IDB-Prüfungen

Hier wird geprüft, ob die IDBs vorhanden sind und die korrekte Satzlänge haben. Sollte hier ein Fehler auftauchen, wenden Sie sich an den Support.

3. spezielle IDB-Prüfungen

Sebastian

4. Zugangsdatentests

Hier wird geprüft, ob mit den hinterlegten Zugangsdaten eine Verbindung zum MP hergestellt werden kann. Sollte hier ein Fehler auftauchen, kontrollieren Sie bitte Ihre Zugangsdaten und die Erreichbarkeit des Shops.

5. Datensätze ergänzen

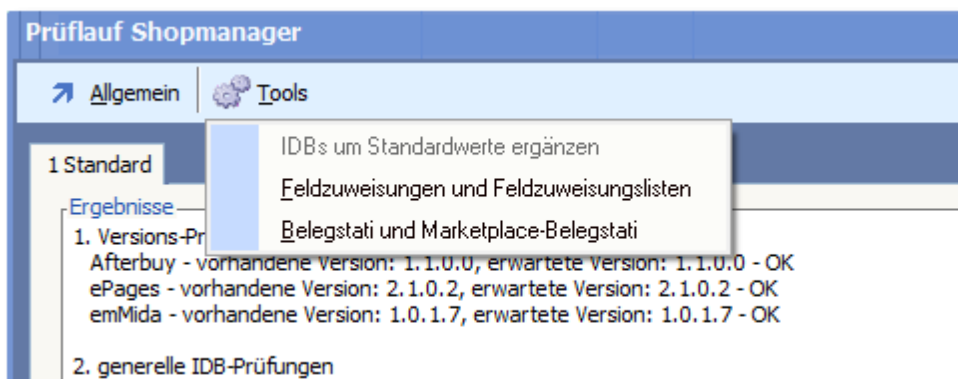
Die IDBs 426 (Umsetzungstabelle), 440 (Fälle Erlöszuordnungen), 441 (Marketplacefelder) und 467 (MP-Belegstatusfelder) werden beim Prüflauf um Datensätze aus dem Standard ergänzt. Hier sieht man, in welcher IDB wie viele Datensätze ergänzt werden.

6. Allgemeines

Hier sieht man, wie viele Artikel, Attribute und Kategorien insgesamt jeweils mit allen MPs verknüpft sind.

7. Zusammenfassung

Hier sieht man eine kurze Zusammenfassung über alles was geprüft und ergänzt wurde, sowie die Gesamtanzahl an Fehlern.



Zusätzlich können über "Tools" weitere IDBs um Standarddatensätze ergänzt werden.

Feldzuweisungen und Feldzuweisungslisten
Ergänzt die IDBs 442 und 443

Belegstati und Marketplace-Belegstati
Ergänzt die IDBs 461 und 462

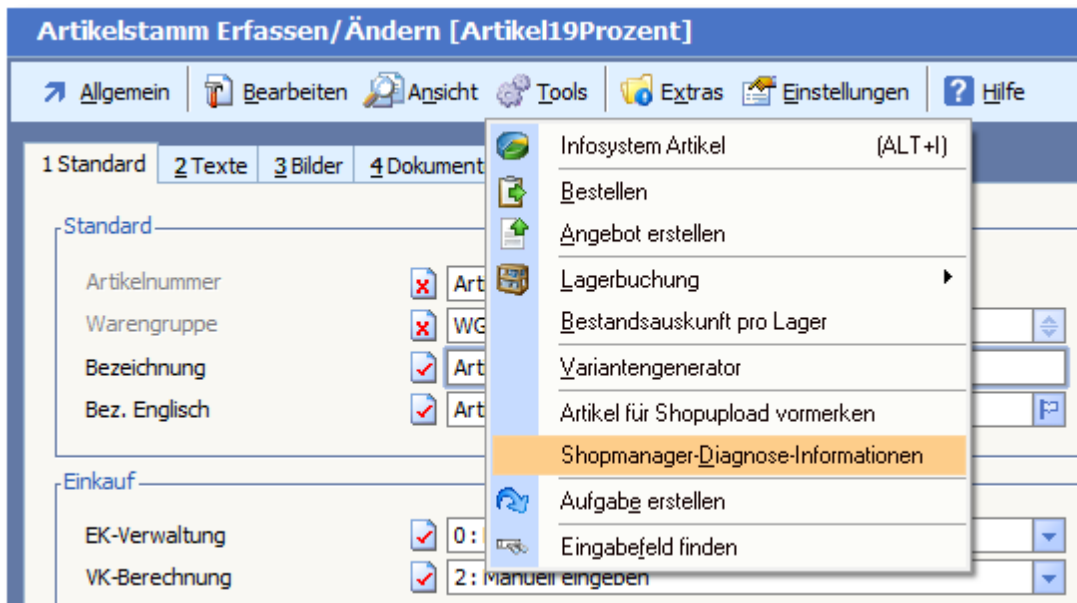
1.8.3 Diagnoseinformationen

In verschiedenen Bereichen können Diagnoseinformationen zum Shopmanager eingesehen werden.

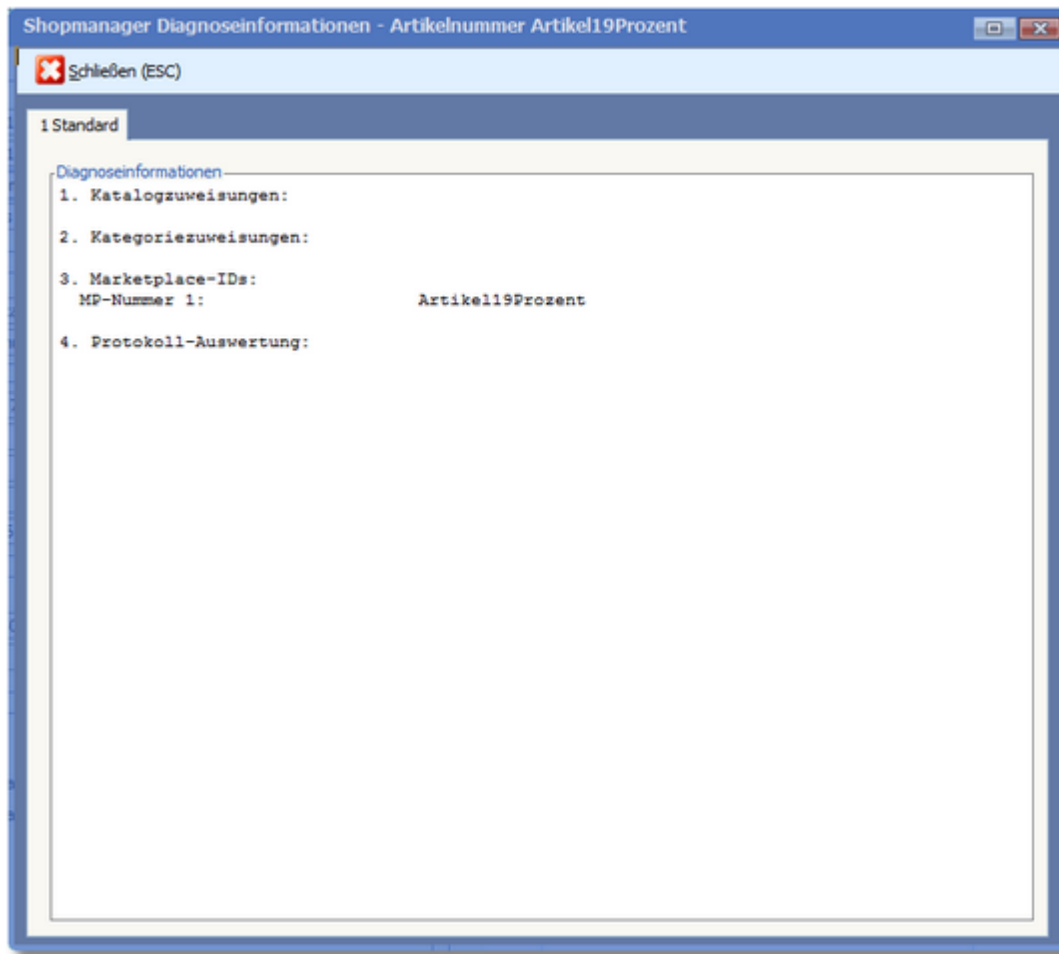
1.8.3.1 Artikel

Diagnoseinformationen im Artikelstamm

Der Aufruf der Diagnoseinformationen erfolgt über den Menüpunkt "Tools > Shopmanager-Diagnose-Informationen".



Die Shopmanager-Diagnoseinformationen für den in Bearbeitung befindlichen Artikel werden im nachfolgenden Fenster angezeigt:

**1. Katalogzuweisungen**

Zeigt an, in welchen Katalogen der Artikel enthalten ist.

2. Kategorizuweisungen

Zeigt an, in welchen Kategorien der Artikel enthalten ist.

3. Marketplace-IDs

Zeigt an, mit welchen Marketplaces der Artikel verknüpft ist

4. Protokoll-Auswertung

Zeigt an, ob am Artikel etwas geändert wurde sowie Datum und Uhrzeit des letzten Uploads

1.8.3.2 Attribute**Diagnoseinformation bei den Attributen:**

Der Aufruf der Diagnoseinformationen erfolgt im Bearbeitungsdialog des Attributes über den Symbolbutton "MP-Diagnose-Informationen".

Speichern/Verlassen (F10) MP-Diagnose-Informationen

2 ePages

Attribut-Nr: 11
Attribut-Typ: 5: Medien

Bezeichnung

Bezeichnung: ☒ Artikelbild klein
Bezeichnung Englisch: ☒

Medientyp

Alle Dateitypen: ☐
Nur Bilder: ☒
Nur Dokumente: ☐

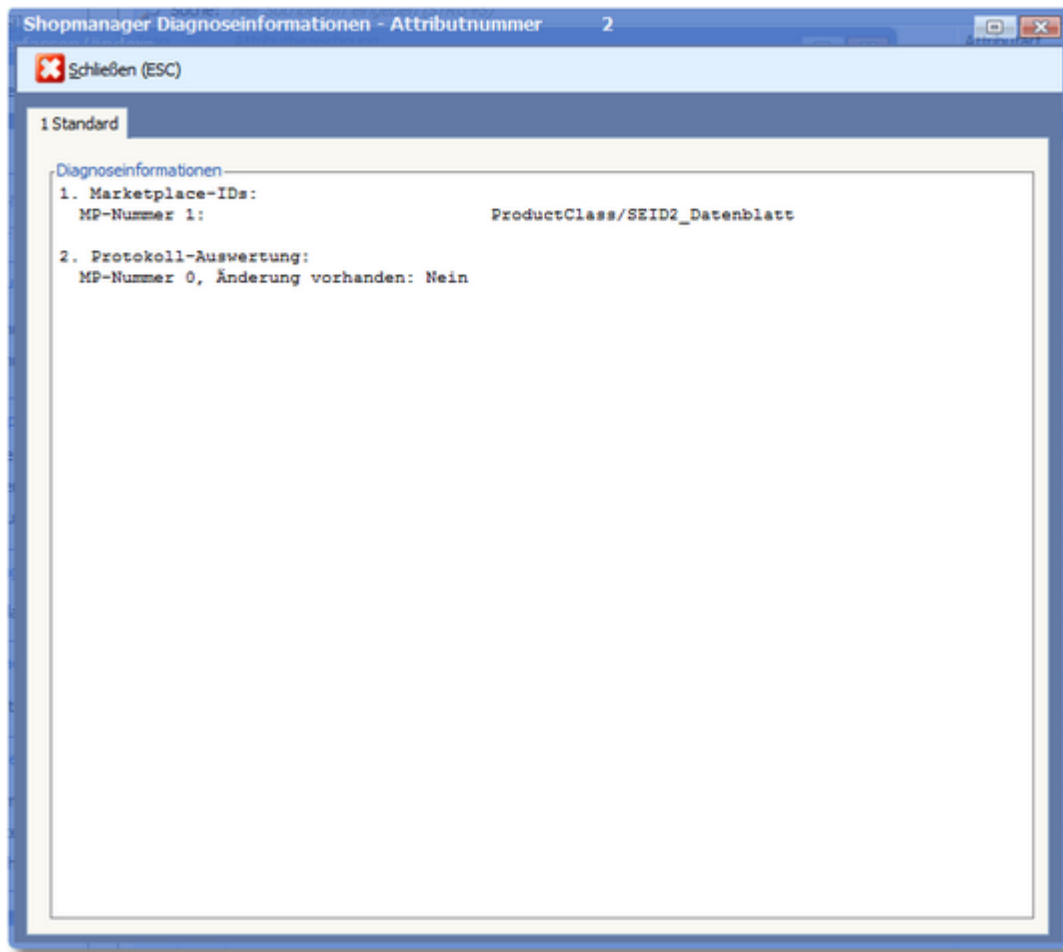
Zuordnung des Attributes zu einem Marketplace-Feld

Marketplace-Feld: 230: ImageSmall

Dateinamen nach SEO-Kriterien

Dateiname autom. ermitteln: ☒
SEO-Dateiname: ☒
Leerzeichen umsetzen in: ☒

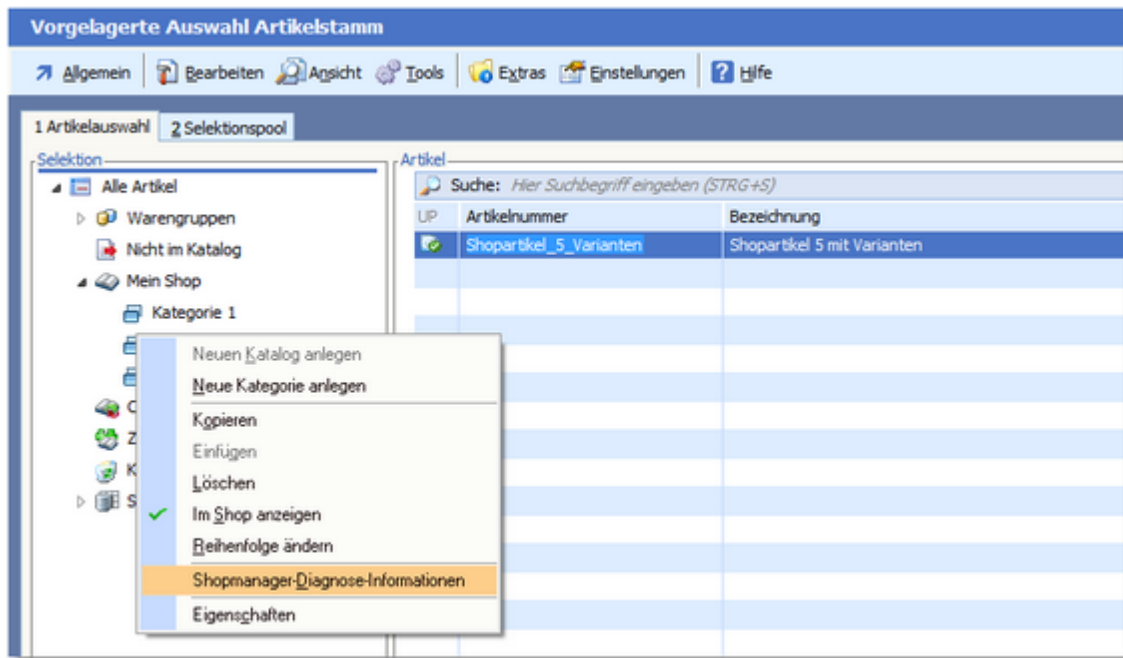
Die Shopmanager-Diagnoseinformationen für das in Bearbeitung befindliche Attribut werden im nachfolgenden Fenster angezeigt:



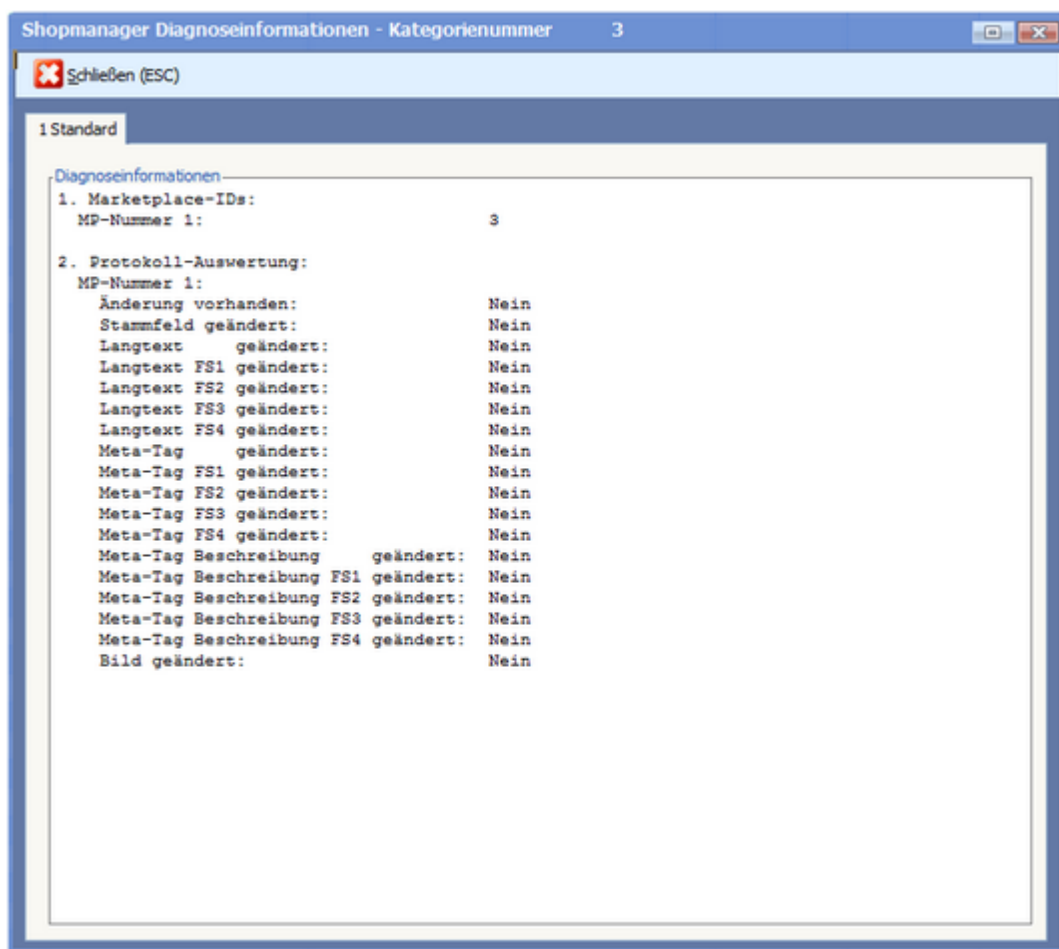
1.8.3.3 Kategorien

Diagnoseinformation bei den Kategorien:

Die Diagnoseinformationen des Shopmanagers werden durch Rechtsklick auf eine Kategorie im Verzeichnisbaum aufgerufen:



Die Shopmanager-Diagnoseinformationen für die im Verzeichnisbaum markierte Kategorie werden im nachfolgenden Fenster angezeigt.



1. Marketplace-IDs

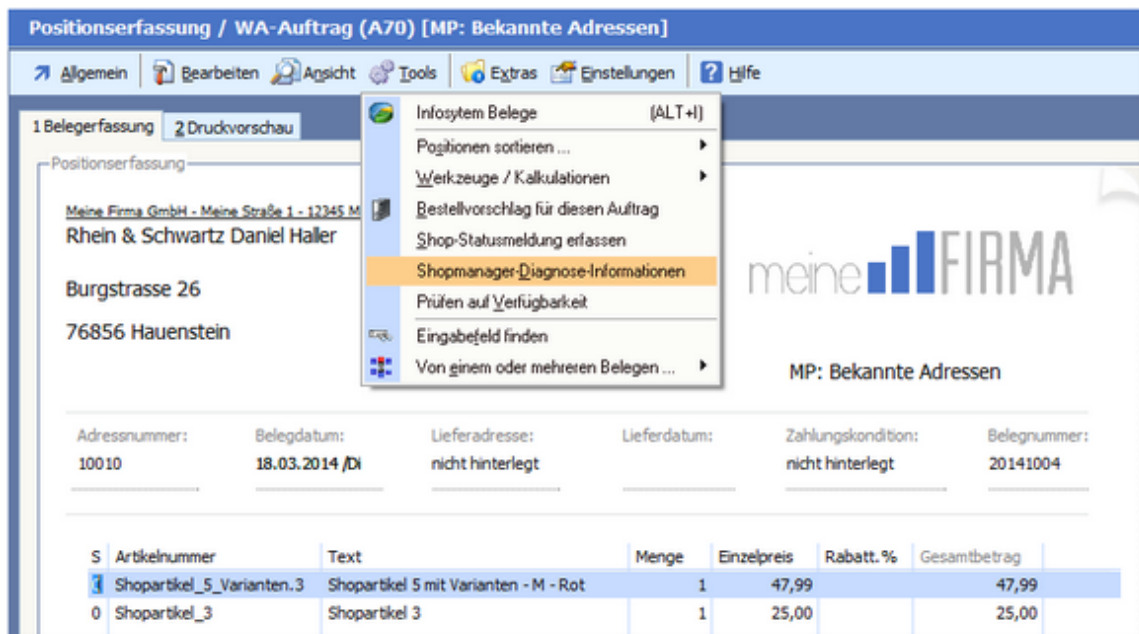
Zeigt an, mit welchen Marketplaces die Kategorie verknüpft ist

2. Protokoll-Auswertung

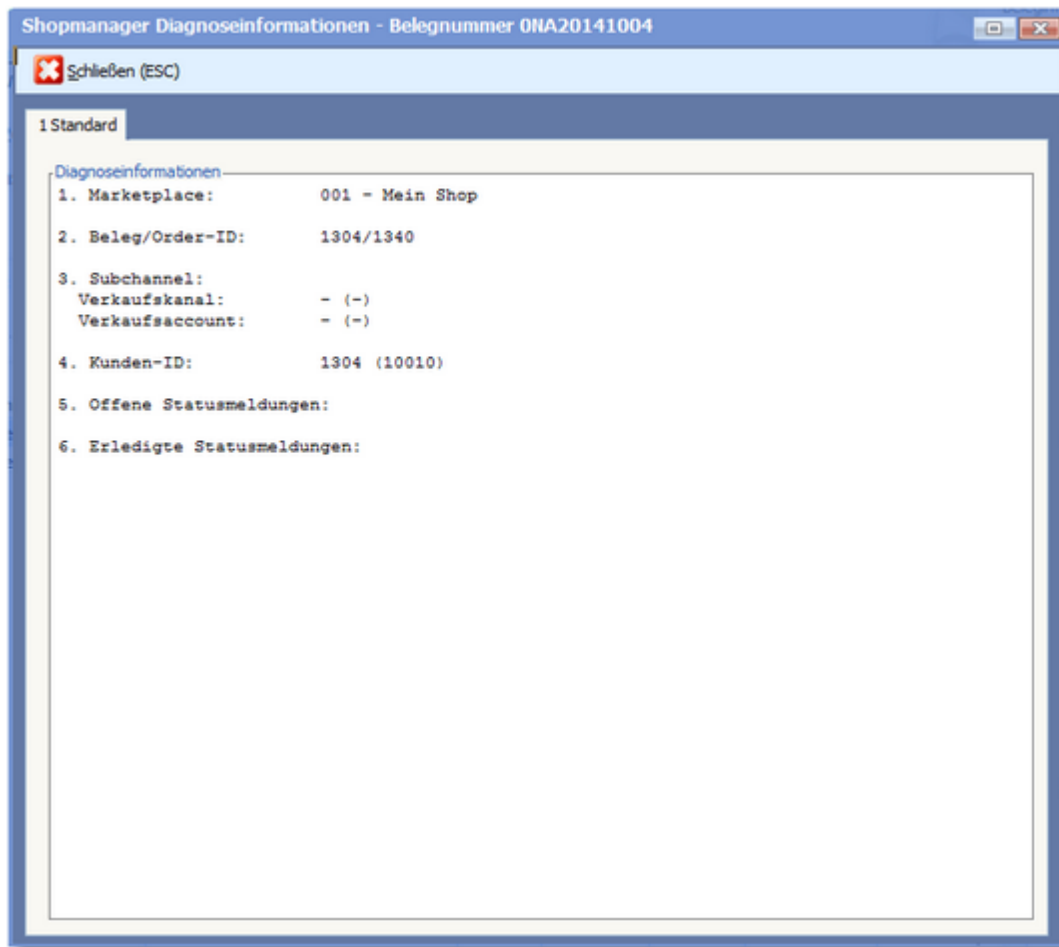
Zeigt an, ob an der Kategorie etwas geändert wurde

1.8.3.4 Belege**Diagnoseinformation in der Belegerfassung:**

Die Diagnoseinformationen des Shopmanagers werden über den Menüpunkt "Tools > MP-Diagnose-Informationen" aufgerufen:



Die Shopmanager-Diagnoseinformationen für die markierte Position werden im nachfolgenden Fenster angezeigt (der Menüpunkt wird nur bei Marketplace-Belegen angezeigt).

**1. Marketplace**

Zeigt an, von welchem Marketplace der Beleg heruntergeladen wurde

2. Beleg/Order-ID

Zeigt die ID, mit welcher der Beleg mit dem Marketplace verknüpft ist

3. Subchannel

Zeigt die Subchannelart und den Subchannelaccount an, über die der Kauf getätigt wurde (emMida)

4. Kunden-ID

Zeigt die Kunden-ID, mit welcher der Kunde mit dem Marketplace verknüpft ist und die Adressnummer in der BüroWARE

5. Offene Statusmeldungen

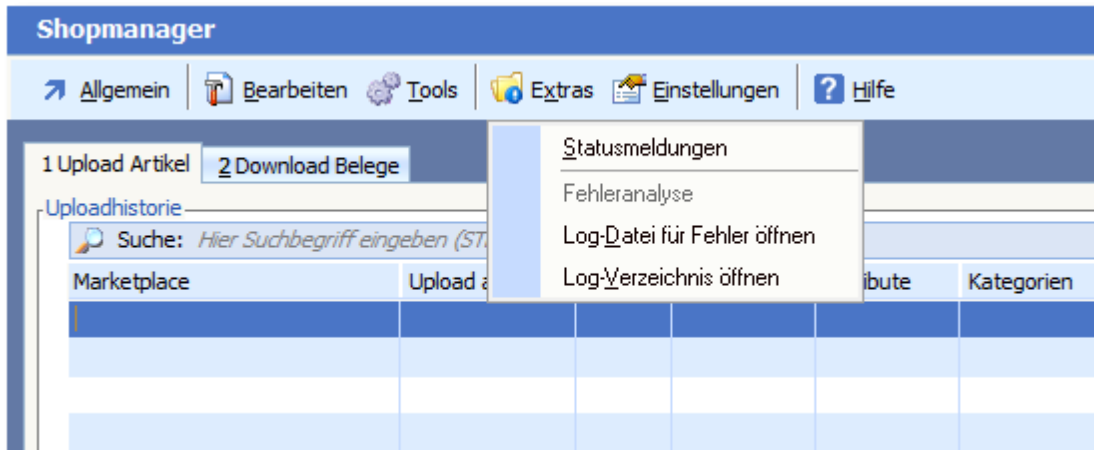
Zeigt die offenen Statusmeldungen zum aktuellen Beleg

6. Erledigte Statusmeldungen

Zeigt alle erledigten Statusmeldungen zum aktuellen Beleg

1.8.4 Logverzeichnis

Über "Extras" lässt sich das Logverzeichnis des Shopmanagers öffnen. In diesem liegen alle XML-Dateien, die beim Up- und Download erstellt wurden. Befindet man sich in der Historie auf einer konkreten Zeile eines Marketplaces, wird direkt das entsprechende Unterverzeichnis oder die entsprechende XML-Datei geöffnet.



1.9 FAQ

Hinweis:

Fortgeschrittene Konfigurationsmöglichkeiten

Bereiche der fortgeschrittenen Konfigurationsmöglichkeiten, bspw. Umsetzungstabellen oder Feldzuweisungen sind in der Benutzerdokumentation aufgrund ihrer Komplexität nicht beschrieben. Änderungen in diesen Bereichen sollten nur von BüroWARE-Fachhandelspartnern durchgeführt werden.

☐ Welche Schnittstellen werden durch den Shopmanager unterstützt?

Afterbuy, ePages, emMida und Gambio

☐ Ab welcher Version kann der Shopmanager genutzt werden?

Empfohlen wird eine aktuelle BüroWARE 5.5

☐ Was wird bei der Ersteinrichtung eines Marketplaces in die BüroWARE übernommen?

Bei der Ersteinrichtung eines Marketplaces kann entschieden werden, ob Artikel inkl. Bilder, Langtexte, Preise, Bestände, Kategorien in das System übernommen werden sollen oder nicht. Es ist auch möglich, bei der Ersteinrichtung aus dem System alles in den Shop zu übertragen.

☐ Ist die Schnittstelle bidirektional?

Nein, nur bei der Ersteinrichtung eines Marketplaces kann alles in das System übernommen werden. Diese Ersteinrichtung kann jederzeit erneut ausgeführt werden. Voraussetzung dafür ist die Aktivierung des Zugriffsrechts MPLACE,15 und zusätzlich muss das Datum der Ersteinrichtung in der Marketplaceverwaltung zurückgesetzt werden.

Bitte wenden Sie sich zur Aktivierung des Zugriffsrechts an Ihren betreuenden BüroWARE-Fachhandelspartner.

▣ ***Können mehrere Marketplaces gleicher oder unterschiedlicher Art angebunden werden?***

Ja, es können bis zu 999 Marketplaces angebunden werden.

▣ ***Können im Shopmanager verschiedene Sprachen verwaltet werden?***

Ja, im Standard können bis zu vier Sprachen eingerichtet werden. Diese vier Sprachen werden in den Basisdaten festgelegt.

▣ ***Muss der Shopmanager separat lizenziert werden?***

Ja, für den Shopmanager ist eine Lizenzierung erforderlich. Um den Shopmanager korrekt zu nutzen, ist allerdings auch das Lizenzieren von Katalogen, Kategorien und Attributen notwendig.

▣ ***Wird für die Shopmanagerautomatik eine Lizenz benötigt?***

Nein, zur Nutzung dieser Funktion ist keine eigene Lizenz erforderlich. Es kann ein User für die Automatik angelegt werden, der keine Lizenzberechtigung hat. Allerdings ist es dann lediglich möglich, die Automatik über Startparameter für diesen User zu starten. Genauere Informationen zur Shopmanagerautomatik finden Sie in der Benutzerdokumentation.

▣ ***Lassen sich einzelnen Marketplaces von der Shopmanager-Automatik ausschließen?***

Ja, dafür gibt es ein Feld in der Marketplaceverwaltung (IDB SE0400_1526_1), welches für den jeweiligen Marketplace aktiviert werden kann.

▣ ***In welcher Reihenfolge erfolgt ein Up- bzw. Download, wenn die Shopmanager-Automatik genutzt wird?***

Wenn alle Intervalle gleich konfiguriert wurden, findet zuerst der Belegdownload für alle aktivierten Marketplaces statt, danach der Statusupload und zuletzt der Artikelupload.

▣ ***Was ist zu tun, wenn beim Upload von Artikeln oder Download von Belegen Fehler auftreten?***

Zunächst sollten die Zugangsdaten sowie die Erreichbarkeit des Shops bzw. Marketplaces überprüft werden, dazu kann der Prüflauf genutzt werden. Sollte hier kein Fehler gefunden werden, wenden Sie sich an Ihren betreuenden BüroWARE-Fachhandelspartner.

▣ ***Was ist zu tun, wenn bereits Varianten im System vorhanden sind, die allerdings nicht mit dem Variantengenerator der BW 5.5 erzeugt wurden und man mit diesen Varianten den Shopmanager nutzen möchte?***

Dies ist nicht ohne weiteres möglich, da der Shopmanager Varianten voraussetzt, die mit dem Variantengenerator der BW 5.5 erzeugt wurden. Eine Umstellung der vorhandenen Varianten ist jedoch möglich, bitte wenden Sie sich dazu an Ihren betreuenden BüroWARE-Fachhandelspartner.

☐ ***Ist eine Dublettenprüfung für Adressen vorhanden?***

Ja, beim Download von Belegen wird gleichzeitig im Adressstamm geprüft, ob bereits ähnliche Adressen vorhanden sind. Ab einem gewissen Schwellwert, der in der Marketplaceverwaltung eingestellt werden kann, wird ein Dublettendialog angezeigt, wobei man entscheiden kann, ob die Adresse neu angelegt werden oder die bereits bestehende Adresse verwendet werden soll.

☐ ***Werden auch Trackinginfos (Paketverfolgung) durch das System an den Shop übergeben?***

Wenn mit dem Lager- und Logistikcenter der BüroWARE die Bestellungen aus dem Shop verarbeitet werden, können diese (bezgl. Paketaufkleber) an einen Logistiker (DHL, UPS, DPD, GLS, VLog und Hermes) übergeben werden. Im Anschluss ist es möglich, die Trackinginformationen vom Logistiker in das System einzulesen und in den Shop zu übertragen.

☐ ***Ist es möglich, manuelle Statusmeldungen zu erfassen und an den Shop zu übertragen?***

Ja, die Erfassung der Statusmeldungen ist innerhalb der Belege möglich. Genauere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch.

☐ ***Werden beim Upload von Artikeln immer alle Artikel hochgeladen?***

Dies kann im Shopmanager über den Menüpunkt "Einstellungen" eingestellt werden. Es stehen hierbei die Uploadarten "nur Preise und Bestände", "nur Änderungen" und "komplett" zur Verfügung.

☐ ***Ist es möglich, Individualfelder in den Shop zu übertragen?***

Ja, über die Feldzuweisungen können alle Felder an den Shop übergeben werden. Zur Konfiguration wenden Sie sich bitte an Ihren BüroWARE-Fachhandelspartner.

☐ ***Ist es möglich, mehrere Bilder und Langtexte an den Shop zu übertragen?***

Ja, über die Attribute können zusätzliche Bilder und Langtexte erfasst und an den Marketplace übertragen werden. Wie viele Texte und Bilder unterstützt werden, ist allerdings von der Marketplaceart abhängig.

☐ ***Ist es möglich, mit Set-Artikeln zu arbeiten bzw. diese in den Shop zu übertragen?***

Ja, in der BüroWARE müssen hierzu allerdings die Komponentenstücklisten verwendet werden. Diese werden dann als Set-Artikel an den Shop übertragen.

☐ ***Können Adressdaten an den Shop übergeben werden?***

Nein, dies ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

